

77 Knappenprüfungen am Jesberger Burgfest am 16.06.2019 abgenommen!

Bereits am Vortag trafen Erich und Mark die Vorbereitungen, wobei bereits Pavillon, Sonnenschirm und Tarnnetz aufgestellt und gegen Windeinwirkung gesichert wurden.



Am Sonntag ging´s bereits um 9 Uhr bei regnerischem Wetter mit dem Parcoursaufbau durch Erich, Mark, Beate, Christian und Rita weiter, der wegen des unterhalb stattfindenden Gottesdienstes unterbrochen wurde.

Bis zum Start betreuten Beate und Rita unseren Stand.

Durch Hinweisschilder machten wir für Notfälle darauf aufmerksam, dass sich bei uns am Stand unser AED (**A**utomatisierter **E**xterner **D**efibrillator) und ein Erste-Hilfe-Kasten befinden.

Gegen 13.00 Uhr begann bei schönem Sommerwetter die inzwischen schon obligatorische Knappenprüfung für Kinder und Jugendliche. Hierbei musste nachstehender Parcours abgearbeitet werden:

- Melken einer Kuh
- beidbeiniges Hüpfen in aneinander liegende Reifen
- Zielwerfen mit kleinen Tauchringen auf Holzpfähle
- Zielwerfen mittels Ball an den Kopf des Ritters, bis dieser abknickt
- Zielschießen mittels Zwillie und Korken durch das Maul eines Drachens



- Zielwerfen mittels Tennisball auf eine Wurfmaschine, die bei Erfolg einen Tennisball dem Werfer entgegen schleudert, den dieser reaktionsschnell fangen sollte. Hier gab´s bei Erfolg gleich einen Mohrenkopf zur Belohnung.

- Herunterrutschen der Böschung auf einer Rutsche

- Airbrush-Tattoo zum Abschluss



Wer zur Erinnerung an die bestandene Knappenprüfung eine Urkunde haben wollte, hat zu Beginn bei Frank statt einen Euro 1,50 Euro Startgeld bezahlt und diese am Ende von Andreas erhalten.

Kurz nach 17 Uhr wurde die Knappenprüfung eingestellt.



Von uns waren im Einsatz: Erich Nothacker, Frank, Michaela, Simon-Joseph und Anna-Katharina Stumpf, Beate Rink, Andreas und Paul Michaelis, Mark Bannenber, Christian Völkel, Rita Koch, Kristina Kurzeknabe und Marvin Melhorn. Materielle Unterstützung gab's von Thea Lehsau.

Allen Helfern, Unterstützern und Teilnehmern herzlichen Dank!

Der erzielte Reinerlös kommt wieder unserer Jugendarbeit zu Gute. (EN)